

[525.] Vollständig ist erschienen:

Neuestes
Conversations-Lexikon
für alle Stände.

Von
einer Gesellschaft deutscher Gelehrten
bearbeitet.

gr. 4. 29 Lieferungen, jede von 20 Bogen und in Umschlag broschirt 10 ggf.! —!

Indem ich mich wahrhaft freue, die Vollendung dieses Werkes anzeigen zu können, bitte ich alle Buchhändler, ihre Herren Commissionaire in den Stand zu setzen, daß meine Paquete sofort angenommen werden, damit ich nicht doppelte Arbeit habe.

Otto Wigand.

[526.] In unserm Verlage erschien so eben:

Die Gefahren der Auctorschaft, ein Buch für junge Schriftsteller von einem alten Autor. Nach der vierten Auflage des englischen Originals. 6 ggf. netto.

Des jungen Verlegers Freund, eine Fortsetzung der Gefahren der Auctorschaft. 6 ggf. netto.

Beide Schriftchen werden nur zusammen und gegen baar abgegeben.

Leipzig, im Januar 1838.

Jul. Wunder.

[527.] In unserm Verlage ist erschienen:

Bieneri, Dr. Ch. Gottl., systema processus judicarii et communis et saxonici in usum scholae ac fori scriptum. Post mortem auctoris denuo ediderunt auxerunt suppleverunt Dr. G. A. Siebdrat et Dr. A. O. Krug. II Tomi. 8maj. 3 rß., — 2 rß 7½ sgf. n.

Dewees, Professor, die Krankheiten des Weibes. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. Moser. Mit Zusätzen und Anmerkungen versehen vom Medicinalrath Dr. Busch in Berlin. gr. 8. 3½ rß.
Berlin. Rücker und Püchler.

[528.] Aus der Schenk'schen Kunsthandlung (C. W. Ramdohr) in Braunschweig ist gegen baar zu beziehen, soweit der Vorrath reicht:

Ähnliches Portrait von Clemens August Freiherr Droste zu Bischoering, Erzbischof von Cöln, lith. von H. Lüders in Folio. Preis netto 8 gGr.

à cond. oder auf Rechnung wird nichts davon versandt.

[529.] Meine verehrt. Geschäftsfreunde benachrichtige ich hiermit, daß ich für das Jahr 1838 für Deutschland den alleinigen Debit der Schweizerischen evangelischen Kirchenzeitung à 2 fl. 42 kr. oder 1 rß 16 g. netto besorge, und bitte deshalb, etwaige Bestellungen mir schleunigst zukommen zu lassen. — A Cond. wird kein Exemplar versandt.

Basel, im Januar 1838.

C. S. Spittler.

[530.] Statt Wahlzettel.

So eben ist bei uns erschienen:

Pamiętniki

do

Panowania Augusta II.

Napisane

przez

Niewiadomego Autora

(podobno Erazma Otwinowskiego).

Wydane z Rękopismu

przez

Edwarda Raczyńskiego.

(Denkwürdigkeiten zur Regierung August II.)

24½ Bogen gr. 8. broch. Preis 1 rß 16 g.

Sie erhalten hiervon 33½ %.

Posen, d. 18. Januar 1838.

Gebrüder Scherf.

[531.] Von nachstehendem Werke haben wir den Debit für Deutschland übernommen:

Die Maulbeerbäume und die Seidenwürmer in der Schweiz. Jahresschrift in deutscher und französischer Sprache in zwanglosen Heften von Allemandi Ehinger. 1. Heft mit 1 Abbild. und 2 Mustern von Seide. Preis 2 rß. mit 25 %.

Der Verf., welcher die in seinem Vaterlande (Italien) gesammelten Erfahrungen bereits in den eignen Pflanzungen angewendet, giebt dieselben in faßlicher Darstellung wieder. Es verdient diese Schrift alle Beachtung und versenden wir dieselbe gern an solche Handlungen à cond., die sich Absatz versprechen. Unverlangt wird nichts davon versandt.

Basel, Januar 1838.

Schweighäuser'sche Buchhandlung.

[532.] Polnische Zeitschriften für 1838.

Folgende Zeitschriften meines Verlags werden auch für 1838 fortgesetzt:

Przyjacieli Ludu, czyli Tygodnik potrzebnych i pożytecznych wiadomości, pr. Semester 1 rß 6 ggf. oder 22½ ggf. netto.

Przewodnik rolniczo-przemysłowy, pr. Semester 1 rß. 8 ggf. oder 1 rß. netto.

Szkołka niedzielna, pr. Semester 8 ggf. oder 6 ggf. netto.
Ferner debitor ich:

Archiwum teologiczne. Pismo czasowe poświęcone oświeceniu; zbudowaniu religijnemu. Wydawe ks. Jabczyńskiego. Rok II. (4 Hefte). 2 rß 12 ggf.

Auch ist der erste Jahrgang durch mich zu beziehen.

Lissa, im Januar 1838.

Ernst Günther.

[533.] Von der praktisch-ökonomischen Zeitschrift für sächsische Landwirthe von Moritz Beyer sind die vergriffenen Nummern 1—7 nunmehr in einem zweiten Abdrucke nachgeliefert, und von heute an wieder vollständige Exemplare durch jede Buchhandlung zu beziehen. Preis vierteljährlich 8 g. — Das Glück, welches dieses Blatt bei unsern vaterländischen Landwirthen macht, ist in der That kein unverdientes.

Grimma, d. 26. Januar 1838.

Verlags-Comptoir.